

■ Zur Deutschen Bundesbank

Die Deutsche Bundesbank ist die Zentralbank der Bundesrepublik Deutschland und damit die „Bank der Banken“. Seit 1999 ist sie zugleich Teil des Eurosystems, in dem sie zusammen mit den anderen nationalen Zentralbanken und der Europäischen Zentralbank für die gemeinsame Währung, den Euro, verantwortlich ist.

Einen Teil ihrer Aufgaben erfüllt die Bundesbank dezentral. Die Hauptverwaltung in Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt ist der regionale Arm der Bundesbank in den drei genannten Bundesländern. Zu ihren Aufgaben zählen insbesondere operative Tätigkeiten bei der Refinanzierung, der Bargeldversorgung und bei der Bankenaufsicht sowie die Außendarstellung der Bank. Ihr zugeordnet sind die Filialen der Bundesbank in Göttingen, Hannover, Magdeburg, Oldenburg und Osnabrück.

■ Kontakt/Anmeldung

Kontakt:

Deutsche Bundesbank
Hauptverwaltung
in Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt
Stab des Präsidenten
Georgsplatz 5, 30159 Hannover

Telefon: 0511 3033-0/-2507/-2408

Telefax: 0511 3033-2260

E-Mail: veranstaltungen.hv-bns@bundesbank.de

Anmeldung:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Bitte melden Sie sich schriftlich oder per E-Mail bis zum **27. März 2019** an. Ihre E-Mail-Adresse wird ausdrücklich nur für diesen Zweck verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

Die Bestätigung erfolgt auf gleichem Wege.
Die Teilnahme ist kostenlos.

■ Ihr Weg zu uns

Öffentliche Verkehrsmittel:

Straßenbahn: Linien 3 oder 8 bis zur Haltestelle Haeckelstraße/Museum (Richtung Museum 3 Min. Fußweg zur Heydeckstraße)

Parkmöglichkeiten:

Parkhaus Friedensplatz, Behringstraße
(Mo – So 06:00 – 22:00 Uhr)
Parkhaus Domviertel (Mo – Fr 06:00 – 22:00 Uhr)

Finanzstabilitätsbericht 2018: Wie robust ist das deutsche Finanzsystem?



Der Vortrag findet statt am
Donnerstag, 28. März 2019, 17:00 Uhr
Deutsche Bundesbank
Filiale Magdeburg
Breiter Weg 214, 39104 Magdeburg

Finanzstabilitätsbericht 2018: Wie robust ist das deutsche Finanzsystem?

Donnerstag, 28. März 2019,
17:00 Uhr



Dr. Felix Thierfelder

amt. Leiter der Abteilung Grundlagen der Finanzstabilitätsanalyse und der makroprudentiellen Überwachung im Zentralbereich Finanzstabilität der Deutschen Bundesbank, Frankfurt am Main

■ Programm

■ Themenschwerpunkt: Bundesbank / Finanz- stabilität

- Begrüßung und Einführung
- Fachvortrag
Finanzstabilitätsbericht 2018
Wie robust ist das deutsche Finanzsystem?

Referent: Dr. Felix Thierfelder
amt. Leiter der Abteilung Grundlagen der Finanzstabilitätsanalyse und der makroprudentiellen Überwachung im Zentralbereich Finanzstabilität der Deutschen Bundesbank, Frankfurt am Main

Nach dem Referat besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

■ Inhalt

Zehn Jahre nach Beginn der weltweiten Finanzkrise befindet sich die deutsche Wirtschaft im längsten Aufschwung seit der Wiedervereinigung. Die Finanzierungsbedingungen für Unternehmen und private Haushalte sind weiterhin günstig und die Volatilität an den Finanzmärkten ist niedrig. Ist die Gefahr einer neuen Finanzkrise gesunken oder werden durch das vorteilhafte konjunkturelle Umfeld Risiken unterschätzt? Diese Frage steht im Zentrum des jüngst erschienenen Finanzstabilitätsberichts 2018, dessen wichtigste Ergebnisse Dr. Felix Thierfelder in seinem Vortrag vorstellt. Er beleuchtet dabei insbesondere die Risiken für das Finanzsystem, die sich aus einer abrupten Eintrübung der Konjunktur, stark steigenden Zinsen oder einem deutlichen Preisverfall von Wertpapieren oder Immobilien ergeben könnten.

■ Zur Reihe „Forum Bundesbank“

Die Veranstaltungsreihe „Forum Bundesbank“ der Hauptverwaltung in Bremen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt richtet sich an ein interessiertes allgemeines Publikum. Vertreter der Bundesbank und/oder externe Fachleute referieren im Rahmen der Reihe allgemein verständlich zu Grundlagen und aktuellen Fragen des Geldwesens und der Notenbankpolitik.